



KONTAKT

Wir erfüllen die hohen Anforderungen der AG Uroradiologie und Urogenitaldiagnostik gemäß dem Beschluss der RÖKo im Mai 2018 mit zwei Spezialzertifikaten:

■ **Q1-ZERTIFIKAT (BASISQUALIFIZIERUNG):**

Kolleginnen und Kollegen, die vorwiegend Diagnostische MRT-Untersuchungen der Prostata durchführen.

■ **Q2-ZERTIFIKAT:**

Kolleginnen und Kollegen, die an großen Zentren arbeiten und sich mit Biopsieplanung, Staging, posttherapeutischen Kontrollen und Rezidivdiagnostik beschäftigen.



Das MVZ Jung-Stilling ist mit zwei Q2-qualifizierten Befundern einer von drei Standorten im Umkreis von Hagen bis Frankfurt und somit das einzig hochrangig zertifizierte Zentrum in Südwestfalen.



MVZ Jung-Stilling
Abteilung Radiologie

Wichernstraße 40
57074 Siegen

Telefon 0271 333 43 42
E-Mail mvz-radiologie@diakonie-sw.de

Ansprechpartner:

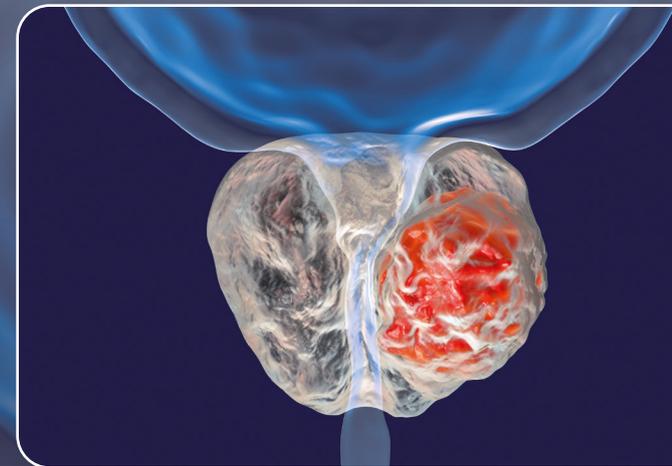
Dr. Michael Blazek, Q2-Zertifikat
Dr. Jens Nawatny, Q2-Zertifikat
Osama Abu-Safieh, Q1-Zertifikat

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.mvz-jung-stilling.de/radiologie
www.mvz-jung-stilling.de



MVZ
jung-stilling



Multiparametrisches MRT der Prostata





DAS PROSTATAKARZINOM

Das Prostatakarzinom ist ein Tumor mit zunehmender Häufigkeit und Sterblichkeit. Ein Problem in der Entdeckung von Prostatakrebs ist, dass über die gängigen Untersuchungsverfahren (Bestimmung des PSA-Wertes, Tastuntersuchung oder die ultraschallgesteuerte Probenentnahme aus der Prostata) etwa ein Drittel der Tumore **nicht** entdeckt werden. Gleichzeitig haben zwei Drittel der Patienten, bei denen wegen einer Erhöhung des PSA-Wertes eine Stanz-Probe entnommen wird, gar keinen behandlungsbedürftigen Krebsherd.

Liegt ein Krebsleiden der Prostata vor, so ist es essenziell zu wissen, wie aggressiv der Krebs ist. Bei dem Nachweis eines Tumors in der ultraschallgesteuerten Probenentnahme aus der Prostata bleibt unklar, ob tatsächlich der Tumoranteil mit der höchsten Aggressivität gefunden wurde – eine Tatsache die aber entscheidend für die Therapie und den weiteren Verlauf ist.



Im modernen 3-Tesla-MR-Tomographen wird die rund 40-minütige Untersuchung durchgeführt.

Mit moderner Technik kann die MRT-Untersuchung die diagnostische Genauigkeit zur Erkennung eines Prostatakarzinoms deutlich erhöhen. So kann ein behandlungsbedürftiges Prostatakarzinom empfindlicher nachgewiesen werden als mit allen bisherigen Methoden. Zusätzlich können insbesondere die aggressiven, mit einer erhöhten Sterblichkeit belasteten Karzinome, ausgeschlossen oder nachgewiesen werden.

Die MRT, richtig eingesetzt, ist die genaueste Untersuchungsmethode zum Nachweis eines behandlungsbedürftigen Prostatakarzinoms. Sie liefert Informationen über das Vorhandensein eines Tumors, seine genaue Lage und Größe sowie die mögliche Ausdehnung beziehungsweise das Einwachsen in die Umgebung der Prostata. Sie gibt damit dem Urologen ein höchstpräzises Ziel für die dann sinnvolle und notwendige Biopsie und die weiterführende Behandlung.

Zur Steigerung der Qualität für die Patienten erfolgt die MRT-Untersuchung der Prostata bei uns nach den hohen Qualitätsanforderungen der Europäischen Gesellschaft für Uroradiologie. Während der Untersuchung, die je nach Umfang rund 40 Minuten dauert, liegen Sie entspannt in unserem 3-Tesla-MR-Tomographen. Dank unserer modernsten Ausstattung ist das, doch oft als sehr unangenehm empfundene, Einführen einer Untersuchungsspule in den Enddarm bei uns nicht erforderlich. Trotz der Vorteile wird die multiparametrische MR-Untersuchung der Prostata leider nicht immer von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Nur in „Einzelfallentscheidung“ können solche Kosten gegebenenfalls übernommen werden. Gerne können Sie bei ihrer gesetzlichen Krankenversicherung anfragen und sich die Übernahme schriftlich bestätigen lassen.

WAS WIRD FÜR EINE UNTERSUCHUNG BENÖTIGT?

- Einen aktuellen PSA-Wert (gerne auch im Verlauf)
- 8-12 Wochen Abstand zu einer Biopsie (bitte histologisches Ergebnis mitbringen)
- Ejakulations-Karenz und keine urologische Untersuchung für 3 Tage vor der Untersuchung
- Ausschluss einer akuten Entzündung der Prostata
- Medikamentenanamnese
- Information, ob ein Herzschrittmacher vorhanden ist, da dies eine Kontraindikation darstellen kann.

WIE LÄUFT DIE UNTERSUCHUNG AB?

- Darm- und Harnentleerung zeitnah vor der Untersuchung
- Bequem in Rückenlage ohne Endorektalspule
- Der Kopf bleibt während der ganzen Untersuchung außerhalb der Röhre des MRT
- Buscopan®, MRT Kontrastmittel, gegebenenfalls Sedierung bei Platzangstpatienten
- Untersuchungsdauer insgesamt zirka 40 Minuten
- Doppelbefundung durch zertifizierte Experten